

# Damn cold Night

Naru\Hina xD

Von Cliona

## Damn cold Night

Hir kommt noch eine OS. Ich hatte einfach so ne Idee. Aber diese OS widme ich meiner Schwester abgemeldet Als viel spaß beim lesen.

\*°\*°\*°\*°\*°\*

Warum hatte sie auch diese verdammte einzel Mission angenommen, wem wollte sie was beweisen? Ja klar, sie wollte zeigen das sie nicht schwach war. Doch es hatte keinen Zweck. Sie war nunmal nutzlos. nicht einmal so einen leichten Kapf konnte sie gewinnen. was für eine Schande. Nun lag Hinata da, mit einem Kunai knapp unterm Herzen, schon lange konnt e sie die Augen nicht mehr öffnen. Sie war auf irgend einer Lichtung. Ihre Gegner hatte schon lange gedacht sie wäre tod und waren abgehauen. Doch sie war nicht tot. Sonst würde sie nicht die Schmerzen spüren, während sie langsam verblutete. Sonst würde sie nicht diese kälte spüren. Sie hatte irgendwie eine Vorahnung, das sie heute Nacht, an diesem Ort sterben würde. Doch sie wollte noch nicht sterben. Nicht ohne noch einmal seine Stimme gehört zu haben, nicht ohne noch einmal seine wärme gespürte zu haben, nicht ohne noch einmal seinen Duft in sich aufzunehmen und nicht ohne ihm gesagt zu haben, was er ihre bedeutete. Ja, genau! Sie wollte nicht sterben one gesagt zu habn 'Naruto Uzumaki, ich liebe dich!'. Doch sie hätte es doch eh nicht hingekrigt. vorher wäre sie warscheinlich in Ohnmacht gefalle, hätte so rumgestotterd das er sie nicht verstanden hätte oder würde heut hier sterben. Sie wollte ja die Augen öffnenen, doch ihr Körper war wie eingefrohren und genauso fühlte er sich an. Sie wollte aber nicht ohne ihn sterben! Seitwann war es denn wichtig was sie wollte? Darum ging es nie! Ihr war so kalt und sie frohr so erbärmlich. Konnte sich aber nicht bewegen, geschweidedenn die Augen öffnen.....

Doch plötzlich war da diese gewohnte wärme. Sie wusste nicht wie lang sie schon da lag, aber eigentlich müsste sie doch schon tot sein. Etwas nasses, warmes tropfte ihr ins Gesicht. Genau auf ihre Lippen. Es schmeckte salzig. Waren das etwa Tränen gewehsen? Doch wer konnte das nur sein. Ihr drang die Augen zu öffnen wurde noch größer als sie ein Schlurzen hörte:" Hinata du darfst nicht sterben. Nicht jetzt, bleib bei mir. Ich..." Seine ,ihr so bekannte, Stimme brach um nur noch einmal, dafür aber leiser, fortzufahren:" I..ich brauche dich, weil i..ich dich doch liebe. Bitte wach entlich auf." Er klang so traurig, das es ihr das Herz zeriss. Warum konnte sie nicht ihre

verdamnten Augen öffnen. Es war wohl Zeit zu gehen so leit es ihr tat. Sie musste es akzeptieren. So konnte sie wenigstens in Ruhe sterben. Mit ihrer letzten Kraft öffnete sie die Lippen und flüsterte, stotternd: "Na...Naruto.....I...I...ich..liebe...di...dich. ..Es..tu..tut...mir leid. Will...ni...nicht..aleinlassen. Mu..muss aber gehen." Ja, jetzt hatte sie es gesagt. Es war wohl zeit für ein lebewohl. Ihr Weg würde hier enden, in den Armen der Person, die sie mehr als sich selbst liebte. Aufwiedersehn Naruto... Sie hörte und spürte nichts mehr. Das einzigste was sie merkte, war das sie langsam in einen Schlaf fiel, Ein Schlaf aus dem sie nie wieder erwachen würde.

Warum war sie immer noch nicht tot? Wäre sie tot würde sie nicht andauernt dieses Schlurzen hören, diese wärme wahrnehmen oder das sie ein Gewicht auf der Brust hatte. Es musste viel Zeit vergangen sein, seit sie eingeschlafen war. Aber warum war sie nicht tot? Sie war sich so sicher gewehsen. Ihre Augen zuckten. Sollte sie sie endlich öffnen? Ja sie tat es und nachdem sie sich an das licht gewöhnt hatte erkannte sie ein Krankenhauszimmer wieder. Sie war also wieder in Konoha. Also waren die letzten sachen doch keine Wahnvorstellung gewesen. Er hatte erlich gesagt, das er sie liebte. Doch warum war ihre Brust so schwer? Sie ließ ihren Blick an sich herunter wandern und musterte liebevol den Blondschoopf, der mit dem Kopf auf ihrer Brust schlief. Stopmal irgentetwas Stimmete hier ganz und gar nicht. Sie versuchte krampfhaft den Fehler zu finden, bis ihr auffiel was sie an hatte. Sie trug nichts, auser ihrer Unterwäsche. Sofort errötete sie und saß kerzengrade im Krankenhausbett. Nartuos Kopf rutschte von ihter Brust und er schreckte hoch, während Hinata die Decke umklammerte. Er grinste. Warum grinste er so? Zaghafte fragte sie dann: "Naruto, wo..wo.. sind meine Kleider. Was ist los?" Der blond bekam noch ein breiteres Grinsen und sagte dann: "Ich bin so glücklich, ich dachte schon, ich hätte dich verloren. Ähh, deine klamotten, naja. Sind eigentlich vollkommen zerstört wurden. Oma Tzunade war es. Sie musste dich doch irgendwie behandeln und wenn du willst kannst du mein T-Shirt haben." "Das k..kann ich doch nicht annehmen", meinte sie mit gesenkter Stimme. "Genau du kannst es nicht haben, weil du musst!", bei diesen Worten hatte sich Naruto schon seiner Jacke entledigt und zog sich nun sein T-Shirt aus. Er drückte es einfach der verwirrten Hinata in die Hand und machte keine anstalten seine Jacke wieder an zu ziehen. Schluckend nahm sie das Kleidungsstück entgegen und zog es sich über den Kopf. Es hatte seinen Duft. Jetzt blickte sie wieder auf und als sie seinen nackten Oberkörper sah, glüte ihr Gesicht rot auf und sie kippte zurück in ihr Kopfkissen, ohnmächtig.

Um sie herum war alles schwarz. Doch sie hörte zwei Stimmen.

"Ist sie immer noch unmächtig? Sie sollte längst wieder wach sein."

"Nein, sie war eben mal wach. Ich weiß aber nicht warum sie wider umgekippt ist. Sie war halt nur verwundert das sie nichts an hatte und so habe ich ihr mein T-Shirt gegeben. Dann hat sie mich angeschaut und ist wider umgekippt."

"Ach, jetzt fällt es mir erst auf, du hast ja gar kein Oberteil an. Hättest du Tzunade nach dem heilen an sie ran gelassen, hätte Hinata bestimmt jetzt einen Krankenhauskittel an....."

Ich glaube sie wacht wider auf."

Sie atmete hastiger. Hinata wusste genau wer die beiden waren, die eindeutig über sie redete. Warum war Sakura hier? Na gut, sie arbeitete nebenbei im Krankenhaus und sie war eine ihrer besten Freundinen. Warum sollte sie sie dann nicht besuchen. Aber warum war Naruto nicht von ihrer Seite gewichen? Während sie die Augen öffnete

bekam ihre Wangen wider einen leichten rötlicher. Naruto hatte seine Jacke immer noch nicht angezogen. Sakura sah irgendwie belustigt aus. Sie hatte eine kleine Blume in der Hand. Ja mit Sakura war sie schon immer gut befreundet gewesen. Doch irgendwie hegte sie den Wunsch mit Naruto alleine zu sein. Hinata wurde schon wieder rot. Sie reusperte sich. Ihr Hals fühlte sich so trocken an. Was war bloß los mit ihr. Sakura schaute einen Moment lang zwischen den beiden hin und er, bis sie sich um drehte und mit den Worten "Hab noch was zu erledigen" verschwand. Sie musste ja nicht sagen, dass es ihr unangenehm war, die beiden zu stören.

Hinata bemerkte plötzlich dass Naruto irgendwie sorgenvoll aussah. Hatte er sich etwa um sie Sorgen gemacht? Das dürfte jetzt nicht sein. Es tat ihr so leid dass er sich Sorgen gemacht hatte.

"Es tut mir", das war ihr jetzt irgendwie so rausgerutscht. Nein Hinata, nicht rot werden. Sie war nicht mehr das kleine, schüchterne Etwas von damals. Nein, sie hatte sich verändert.

"Warum entschuldigst du dich?", Narutos, ach, so dumme Bemerkung. Er musste ja schon ein echter Trottel sein um das nicht zu sehen. Sie hatte es ihm doch sogar gesagt. Oder hatte sie es nur geträumt.

"Ich wollte fragen ob du mir verzeihst, Naruto-kun. Du hast dir bestimmt nur unnötig Sorgen gemacht."

Ja, ganz bestimmt, hatte sie es nur geträumt. Wie könnte auch Naruto sie lieben?

"Warum sagst du das?", Naruto war entweder ein Nichtschecker oder sie war nur zu naiv um zu verstehen was er ihr sagen wollte, was das auch immer war? Er verstand echt gar nicht! Warum musste das auch alles nur ein Traum gewesen sein! In Hinata kam die blanker Wut hoch. Ohne darauf zu achten was sie an hatte sprang sie auf und lief aus dem Zimmer. Sie lief einfach weiter. Aus dem Krankenhaus, aus Konoha, weit weg von Naruto, dachte sie zumindest. Einfach in den Wald hinein. Sie überlegte gar nicht, dass sie nur sein T-Shirt trug. Ihr war es egal. Wieso, raffte er es nicht! Sie war jetzt schon über sieben Jahre in ihn verliebt! Und dieser Ramen süchtige Trottel kapierte es nicht! Tränen liefen ihr über das Gesicht. Wie konnte er sie nur immer so ignorieren und sich dann Sorgen um sie machen! Sie hasste ihn, Nein. Sie liebte ihn, Nein. Sie hasste es, dass sie ihn liebte, genau. Unsanft wurde sie aus ihren Gedanken gerissen:

"Hinata-chan warte." Das war Naruto. Warum war er ihr gefolgt.

Sie wollte ihn jetzt nicht da haben:

"Verschwinde Naaaaaaaaaaaaaaaaa...!" Mit einer nicht so eleganten Bewegung stolperte sie beim Laufen über eine Wurzel und fiel hin. Als sie sich vom Bauch auf den Rücken drehte hörte sie nur noch ein "Ahhhhhhh" und schon kam der blonde auf sie zu geflogen. Er war über die gleiche Wurzel gestolpert.

Sie hatte die Augen geschlossen in dem Bewusstsein, dass sie nun so rot wie lange nicht mehr war. Warum immer sie? (Weil ich es so will Muhahahaha! :P) Er machte keine Anstalten von ihr runter zu gehen. Leicht öffnete sie wieder die Augen. Sie müsste ihn vielleicht mal auf Ramen-Entzug setzen. Er war verdammt schwer. Doch sein Gesicht war dem ihren so nah und hatte einen ernsten Ausdruck.

Sie spürte seine Worte vornehmlich auf ihrer Haut: "Man, Hinata was ist bloß los mit dir? Warum entschuldigst du dich die ganze Zeit? Du hast doch gar kein Grund dazu." Irgendwie verspürte Hinata gerade so eine ungeahnte Lust Naruto so richtig zu quälen. Aber erst einmal musst er von ihr runter.

"Ähmm, Naruto-kun..."

"Weist du das ich das manchmal echt nicht verstehe..."

“Naruto.....”

“...wie kann sich jemand für Sachen entschuldigen, die so unwichtig sind?”

“NARUTO!”

“Was ist?”

“DU BIST VERDAMMT SCHWER!!!”, war sie grade so ausgetickt? Auf Narutos Gesicht breitete sich eine scharmesröte aus, er hatte ganz vergessen das er noch auf ihr lag. Aber sie hatte so einen perfekte Körper.... Nein Naruto nicht vom Thema ablenken! Doch ehe er ragieren konnte hatte sich Hinata so gedreht, das er nun auf dem Boden lag und sie auf ihm saß.

Sie sah sein Gesicht und ihr viel nur eine Art ein, wie sie ihn jetzt am besten quelen konnte. Tja sie wusste halt wer seine Sensais waren und Sensais färbten oft ab, Kakashi und der perverse Einsitler. Ein sartanistisches Lächeln zierte ihr Gesicht und langsam fing sie an sich nach vorne und nach hinten zu bewegen, so das sie immer wieder über seine Körpermitte rutschte. Ja! Sie hatte es geschafft, sein Gesicht verzog sich gequelt. Nun wollte sie aufstehen und ihn als Strafe für seine dummheit da liegen lassen, doch sie konnte nicht. Ihr Köper gehorschte ihr einfach nicht mehr und langsam kehrte sie auch in die realität zurück. Sie saß auf Naruto! AUF NARUTO! Sie spürte seine Hände an ihrer Hüfte und hörte seinen leisen Worte leider viel zu deutlich:“Jetzt musst du es auch zuende bringen!”

Sein Gesicht schnellte for und ihre Lippen berührten sich für einen undefinirbaren moment. Ihr ganzer Köper schrie nach mehr, doch ihr Kopf sagte NEIN. Er liebte sie doch garnicht. Nur leider hatte Hirn hier nichts zu sagen und schon beugte sie sich nach unten und begann einen intensiven Kuss. So dumm, so dumm, so dumm, hör auf Hinata du darfst es nicht übertreiben. Hey wenigstens wurde sie nicht rot oder viel in onmacht. Also hatte die ganze Situation auch was gutes. WAS, dachte sie grade. Sie musste aufhören, konnte es aber einfach nicht. Und da war sie wider, seine Stimme und dann auch noch mit diesem bestimmten Unterton:“ Ich möchte aber mein T-Shirt wider haben.” Hatte er grade etwas logeiches und zweideutiches Gesagt? Nein was tat sie grade, sie sagte nichts und öffnete seinen Reißverschluss. Hey, er hatte seine Jacke wider an. Stopp mal, jetzt nicht mehr. Hinata fühlte sich irgendwie, wie im falschen Film, als seine Händ ihren Bauch hochwanderten. Ein Seufzer entrann ihrer Kehle, wie langen hatte sie sich nach dieser Berührung geseht! Doch es war falsch er liebte sie nicht! Sie herhob sie so schnell das Naruto nicht reagiren konnte und lehnte sich an den nächsten Baum. Langsam satzte sie sich auf den Boden. Ein Atmen, aus Atmen, Hinata du schaffst das. Wieso immer sie!!!! Sie zog hre Beine an ihren Köper und umklammerte sie mit ihren Armen. Dort legte sie dann ihren Kopf drauf und fing leise an zu schlurzen. Sie wollte nicht weinen. Doch die Tränen waren nicht mehr aufzuhalten. Sie hatte sich vor Naruto lächerlich gemacht. Wie konnte sie nur. Nein wie konnte sie ihn nur liebe!

Naruto schaute hoch und sah Hinata, die wie ein kleines Häuflein Elent an einem Baum saß, schlurzte und zitterte. Sie weinte. Seine Hinata weinte. Warum eigentlich seine? Ja gute frage, er liebte sie. Doch was tat sie? Ja sie hatte ihm gesagt das sie ihn liebte, aber war wirklich er gemeint gewehsen? Warscheinlich nicht. Nach der Aktion. Sie würde doch jetzt nicht weinen wenn sie ihn liebte. Sie wusste doch das er sie liebte. Er hatte es ihr gesagt. Ihn überkam der starke drang sie zu trösten. War das denn jetzt das richtige? Würde er sie damit noch trauriger machen, wenn sie schon jemanden anderen liebte. Bestimmt Kiba diesen Hund! Aber er musste sie jetzt einfach trösten. Er konnrte es einfach nicht ertragen, das SEINE Hinata weinte. Er ließ sich neben sie fallen und zog sie in seinen Arm. Strich ihr beruhigend über den Rücken und

flüsterte: "Du hast das richtige getan." Das musste er schon zugeben. Sie liebte ihn nicht, also sollte er sie nicht haben.

Hinata spürte seine Wärme. Sie hörte seine Worte und dann musste sie noch mehr weinen. Er liebte sie echt nicht. Sonst hätte er doch nicht so etwas gesagt, dieser egoistische Vollidiot. Seit wann war er egoistisch? Ach egal. Er hatte Freunde wie Neji und Sasuke, da war so etwas kein Wunder! Er liebte sie echt nicht! In dem Moment starb auch die letzte Hoffnung, jemals seine Freundin zu sein. Er liebte sie nicht! Noch mehr Tränen strömten. Er liebte sie nicht. Ja das wusste sie ja, aber wenn man es gesagt bekam war es noch schlimmer. Stop er hatte es doch garnicht gesagt! Sie wand sich aus seinen Armen und schlurzte: "Sag mir doch gleich ins Gesicht, das ich dir nichts bedeute und heuchel hier nicht so rum!!! Ich liebe dich und du, verletzt und ignorierst mich, wo du nur kannst!" Sie hatte es echt gesagt! Sie hatte es ihm gesagt. Sie wollte sein Gesicht sehen. War es vielleicht gleichgültig, verletzt oder war er glücklich? Nein er hatte einfach nur ein trauriges und wissendes Lächeln auf den Lippen. Er kam näher und nahm sie wieder in den Arm. Seinen Kopf kuschelte er auf ihre Schulter und dann flüsterte er wieder: "Hinata, wie kommst du denn auf die absurde Idee das ich dich nicht liebe? Ich hab es dir doch schon gesagt. Okai. Ich liebe dich ist einfach nur ein Satz, aber ich meine es ernst. Du bist mir wichtig. Äh und was bedeutet heuchelndingsbums?" Nun war Hinata völlig verwirrt. Er liebte sie? Dann war das damals doch kein Traum gewesen.... Was traute sie ihm eigentlich zu? Er wusste ja nicht mal was heucheln hieß. Glücklich umarmte sie ihn. Er liebte sie!!!!!! Er erwiderte ihre Gefühle. Stop er war feige gewesen und hatte ihr das erst gesagt, als sie halbtot in seinen Armen lag. Naruto Uzumaki hatte Angst gehabt IHR SEINE Gefühle zu gestehen. Müsste es nicht andersrum sein. Okai, dann war es halt auf beiden Seiten so. Je wurde sie aus ihren Gedanken gerissen als Naruto sie weg drückte und nach Luft schnappte. Was war denn jetzt kaputt? Sie bekam auch direkt eine Antwort: "Hinata du braust mich nicht zu erwürgen." Hatte sie so feste gedrückt? Verlegen schaute sie auf den Boden, kuschelte sich aber trotzdem wieder in seine Arme.....

Happy End

\*°x°x°x°x°x°x°x°

Ich konnte nicht widerstehen.....

Die beiden geben doch ein süßes Paar ab. Besonders der vertrottelte Naruto mpf

Ich hab in glaub ich intelligenter gemacht als er eigentlich ist

Nein er ist überhaupt kein trottel.

lg

Suki